

Beye, Andrea

Von: Krichel, Heribert
Gesendet: Freitag, 6. Juli 2012 12:15
An: Beye, Andrea; Goethe, Wolfgang
Betreff: WG: Projekt Waldecker Str. - Zusammenfassende Hinweise

Anlagen: Waldecker Str. - Stellungnahme 14 - 2012-0405.pdf

Von: Straub, Rainer
Gesendet: Mittwoch, 4. Juli 2012 16:38
An: Krichel, Heribert
Betreff: WG: Projekt Waldecker Str. - Zusammenfassende Hinweise

Hallo Herr Krichel,

anbei noch einmal Ihre Nachricht vom 14.03.2012 (Email - siehe unten).
Beigefügt habe ich auch die Stellungnahme des RPA aus Januar 2012.



Waldecker Str. -
Stellungnahme...

Viele Grüße

Rainer Straub

R 22970
F 24815

rainer.straub@stadt-koeln.de

Von: Krichel, Heribert
Gesendet: Mittwoch, 14. März 2012 09:19
An: Straub, Rainer
Betreff: AW: Projekt Waldecker Str. - Zusammenfassende Hinweise

Guten Morgen Herr Straub,

wir werden entsprechend § 8 Ziff 7 der Haushaltssatzung eine Ratsmitteilung über die
Kostenerhöhung fertigen und dieser die Stellungnahme von 14 beifügen mit einer Erläuterung
unsererseits.

Da es sich um eine Mitteilung handelt, wird das Verfahren dadurch nicht aufgehalten.

Mit freundlichen Grüßen

Heribert Krichel

Tel. 221 27180
Fax 221 27882

Von: Straub, Rainer

Gesendet: Dienstag, 13. März 2012 11:29
An: Krichel, Heribert
Cc: Hemsing, Hans-Jochen; Genseke, Sven; Vieten, Markus
Betreff: AW: Projekt Waldecker Str. - Zusammenfassende Hinweise
Wichtigkeit: Hoch

Hallo Herr Krichel,

diese Nachricht ersetzt die zuvor übermittelte.
Zwei Temindaten waren zu korrigieren (2011 statt 2012).

Nach unserem Telefonat möchte ich, wie angekündigt, den Sachverhalt aus Sicht des RPA kurz zusammenfassen. Ziel sollte sein, kurzfristig und soweit noch nicht geschehen (s.u.), eine abschließende Beschlussfassung über die Baukosten bzw. die Finanzierung herbei zu führen. Ausreichend ist aus Sicht des RPA, wenn 66 der Beschlussfassung das Schreiben des RPA vom 31.01.2012 zugrunde legt.

Stellungnahmen des RPA sind nicht erst abschließend, wenn alle Kritikpunkte ausgeräumt werden konnten. Auch das Schreiben des Amtes 66 vom 24.02.2012, Eingang im RPA 01.03.2012, kann nicht alle Punkte ausräumen.

Soweit nach Mitte 2011 zusätzlich eingeplanter teurerer lärmoptimierter Straßenbelag auch bei geringer zulässiger Höchstgeschwindigkeit, unterstellt, positive Effekte erzielen könnte, müsste sich dies auf die bislang festgestellten passiven Lärmschutzmaßnahmen positiv auswirken. Das vorliegende Gutachten, beauftragt in 2010, testierte die Einhaltung der Lärmwerte ohne lärmindernden Belag - am 12.03.2012 durch 57 nochmals bestätigt. Das RPA kann daher die Notwendigkeit und die Wirtschaftlichkeit der gleichzeitigen Planung von aktivem und passivem Lärmschutz, zumindest im bislang vorgesehenen Umfang, nicht feststellen.

Die Notwendigkeit für einen Bürocontainer (22,5 - 30m² groß) begründet 66 damit, dass gelegentliche Baustellenbesuche nicht ausreichen.

Angesichts der räumlichen Nähe zur Dienststelle sieht das RPA hier keinen stichhaltigen Grund.

66 sieht zusätzlich die Notwendigkeit, vor Ort regelmäßige Bürgersprechstunden an zu bieten. Dieser Sachverhalt ist neu.

Letzterer Service dürfte primär nicht dem Baukostenbudget für die Straßenbaumaßnahme Waldecker Str. zuzuordnen sein.

66 wird gebeten zu prüfen, ob der Finanzierungsbeschluss bereits gefertigt wurde.

Hierzu war ursprünglich die Prüfung der Kosten durch das RPA abzuwarten.

Eine Prüfung Mitte 2011 war dem RPA nicht möglich, da die Planung nicht vorgelegt worden war und die Ausführungsplanung später durch das Fachamt zusätzlich geändert wurde.

Dem Vorschlag des Verkehrsausschussvorsitzenden in der Sitzung vom 10.05.2011, die Stellungnahme des RPA für den 2. Beratungsgang nachzureichen, konnte die Verwaltung nicht folgen. Auf die Niederschrift des Ausschusses und das Schreiben des RPA vom 23.05.2011 wird hingewiesen.

Die Baukosten hatte 66 zuletzt mit etwa 2,2 Mio. € brutto angegeben.

Zu einigen Einzelpositionen erfolgten im Schriftverkehr kostenrelevante Hinweise des RPA und es Amtes 66.

Mit freundlichen Grüßen
Rainer Straub

Stadt Köln

Rechnungsprüfungsamt
Willy-Brandt-Platz 2
50679 Köln

Telefon: 0221/221-22970
Telefax: 0221/221-24815
E-Mail: rainer.straub@stadt-koeln.de
Internet: www.stadt-koeln.de

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Straub, Rainer
Gesendet: Montag, 12. März 2012 16:29
An: Krichel, Heribert
Cc: Storch, Andreas; Hemsing, Hans-Jochen; Genseke, Sven; Vieten, Markus
Betreff: AW: Kontaktformular

Hallo Herr Krichel,